

Niederschrift



über

die ordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins Seniorentreff Weikersheim e.V.

am 17. März 2016, 18.30 Uhr, im Seniorentreff „UHU“ in Weikersheim

Anwesend:

Vom Vorstand:

1. Vorsitzender Peter Münzer
 2. Vorsitzende Bettina Philipp
- Kassiererin Andrea Gerstner (bis 19.00 Uhr)
Schriftführer Gerhard Schwarz

sowie die Kassenprüfer Peter Mühleck und Gerhard Finger.

Im Laufe der Versammlung erschien noch Herr Bürgermeister Klaus Kornberger

Einschließlich der vorgenannten Personen waren insgesamt 20 Mitglieder des Vereins anwesend. Die Anwesenheitsliste ist als Anlage beigefügt.

Herr Münzer eröffnete um 18.30 Uhr die Versammlung mit der Begrüßung der erschienenen Mitglieder.

Er stellte fest, dass die Mitglieder am rechtzeitig unter Angabe der Tagesordnung schriftlich geladen wurden und dass die Versammlung beschlussfähig ist. Eine Kopie des Einladungsschreibens ist angeschlossen. Die Einladung erfolgte ferner durch Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Stadt Weikersheim

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung

1. Bericht über die Arbeit und die Situation des Fördervereins im abgelaufenen Jahr einschließlich der Finanzsituation und ein Ausblick auf die geplanten Aktivitäten 2016 durch die Vorsitzenden Peter Münzer und Bettina Philipp
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahlen
5. Anträge und Anregungen

TOP 1: Bericht des Vorstands

Die Zahl der Gäste ging auch im Jahr 2016 geringfügig zurück. Im Jahr 2016 besuchten 1.812 Gäste den Seniorentreff.

Gut besucht wird die Gymnastik bzw. Qi Gong am Montag. Ferner sind erfreuliche Besucherzahlen am Mittwoch festzustellen. Am Dienstag und Donnerstag sind jeweils nur wenige Besucher da.

Sorge bereitet die Personalsituation bei den Betreuern. Herr Folchert kann aus gesundheitlichen Gründen keinen Dienst mehr machen. Den Herren Drauth und Seefried wurde wegen verschiedener Vorkommnisse nahe gelegt, ihre Tätigkeit zu beenden.

Neu als Betreuer konnten gewonnen werden:
Frau Mährle, Frau Happold und Frau Göller

Wegen der angespannten Situation bei den Betreuern muss der Seniorentreff auch weiterhin am Freitag geschlossen bleiben.

Auch im Jahr 2016 fanden zahlreiche Sonderveranstaltungen statt:

- Fasching
- Weihnachtsfeier
- ein von Frau Rettenmaier organisiertes Sommerfest
- Besuch der Theatervorstellung der Doredräwer
- Gespräch mit Bürgermeister Kornberger
- Beteiligung am Gewerbetag
- Betreueressen

Mitbenutzer der Räume des Seniorentreffs waren im Jahr 2016 die Landfrauen, der Eine-Welt-Laden, das Stadtmuseum, der Verein Tauberländer Volkskultur und der Englischkurs von Frau Moschüring

Gut angenommen wurde auch die Internetseite des Vereins. Im Jahr 2016 wurde die Internetseite 727mal angeklickt

Die Finanzsituation des Vereins ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Kassenbericht. Die Einnahmen beliefen sich auf rund 4.510 EUR, die Ausgaben auf rund 4.800 EUR. Somit ergibt sich ein Ab Mangel von rund 327 EUR.

Auf den Konten des Vereins war am Ende des Geschäftsjahres ein Gesamtbestand von 14.911 EUR

Herr Münzer gab dann noch einen Ausblick auf das laufende Jahr:

Voraussichtlich wird das Finanzamt in diesem Jahr wieder die Gemeinnützigkeit des Vereins prüfen.

Für den Verein stehen einige Vorhaben an:

- der Kühl- und Gefrierschrank schließt nicht mehr richtig und sollte ausgetauscht werden

- die dem Verein von der Stadt überlassenen Computer sind alt und sehr langsam. Es ist deshalb geboten, die vorhandenen Rechner auszutauschen
- für die Senioren soll wieder eine Theaterfahrt zu den Doredröwer angeboten werden verbunden mit der Übernahme der hälftigen Kosten für Eintritt
- an der Messe Nadelkunst im Schloss soll wieder teilgenommen werden
- ein Wechsel des Internet/Telefonanbieters auf das aktuelle IP-Protokoll soll erfolgen
- die Preise für Getränke und Gebäck sollen infolge der gestiegenen Anschaffungskosten geprüft werden
-

TOP 2

Bericht der Kassenprüfer

Herr Mühleck trug den Bericht der beiden Kassenprüfer vor. Er erklärte, dass die Kasse mustergültig geführt sei. Alle Belege wurden geprüft und sind vollständig vorhanden. Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Einer Entlastung des Vorstands und des Kassiers stehe nichts im Wege

TOP 3

Entlastung

Die Versammlung hat einstimmig Herrn Gerhard Schwarz gebeten, die Entlastung vorzunehmen und die in TOP 4 vorgesehenen Neuwahlen zu leiten. Herr Bürgermeister Kornberger wollte insoweit nicht tätig werden

Herr Schwarz wies auf die erfreulichen Berichte des Vorstands und der Kassenprüfer hin. Er dankte alle Beteiligten für ihre gute Arbeit und beantragte die Entlastung des gesamten Vorstands.

Die Versammlung beschloss, offen über die Entlastung abzustimmen und die Entlastung für den gesamten Vorstand en bloc durchzuführen.

Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig entlastet.

TOP 4

Neuwahlen

Die Wahlhandlung wurde ebenfalls von Herrn Schwarz übernommen.

Herr Münzer erklärte sich bereit, das Amt des 1. Vorsitzenden weiterhin auszuüben.

Frau Philipp erklärte, dass sie aus persönlichen Gründen nicht mehr für das Amt des 2. Vorsitzenden zur Verfügung stehe. Auch Frau Gerstner möchte aus persönlichen Gründen das Amt des Kassiers nicht mehr ausüben.

Herr Münzer erklärte darauf, dass sich Frau Inge Nusko bereit erklärt habe, das Amt des 2. Vorsitzenden zu übernehmen, Frau Maria Löbert ist bereit, das Amt des Kassiers auszuüben.

Da keine weiteren Wahlvorschläge von der Versammlung gemacht wurden, schlug der Wahlleiter vor, den gesamten Vorstand en bloc wieder zu wählen. Auch dagegen wurde kein Widerspruch erhoben.

Der gesamte Vorstand des Vereins wurde hierauf von der Versammlung einstimmig gewählt.

TOP 5

Anträge und Anregungen

Hier ergriff Herr Bürgermeister Kornberger das Wort. Er sprach dem Verein und dessen Vorstand seine Anerkennung für die geleistete Arbeit aus.

Es wurden keine weiteren Anträge gestellt.

Die Versammlung wurde um 19.30 Uhr geschlossen

Peter Münzer
1. Vorsitzender

Gerhard Schwarz
Protokollführer